



**ARBOR | MEDIA**  
 Julianaplein 44  
 NL-7003 DW Doetinchem  
 Phone: +31 314 399 055  
[www.arbor-audio.com](http://www.arbor-audio.com)

## Ausgezeichnet aufgezeichnet

***Worte sind Schall und Rauch - sagt der Volksmund und hat häufig damit auch Recht. Damit sich bei Konferenzen, Sitzungen und Gerichtsverhandlungen, aber auch in Funk und Fernsehen das gesprochene Wort nicht in Windeseile in Luft auflöst, kommen vermehrt Disc Publishing-Systeme und hoch entwickelte Recording-Anwendungen als Dokumentations- und Archivlösungen zum Einsatz. Die niederländischen Experten für Softwareentwicklung und Systemintegration von Arbor Media verknüpfen hierbei immer häufiger ihre Anwendungen mit CD/DVD und Blu-ray-Lösungen von Rimage.***

Die Gründe für die Aufzeichnung und Archivierung von Redebeiträgen, Aussagen sowie Video- und Audiobeiträgen sind vielfältig: Beweisführung, Qualitätskontrolle, Sicherung, Wiederverwertung von Inhalten und vieles mehr. „Der Bedarf an professionellen Logging- und Recording-Lösungen kommt aus verschiedenen Branchen und Bereichen“, erklärt Theo Duijker, Manager bei Arbor. Das Unternehmen aus dem niederländischen Doetinchem ist Systemintegrator und Software-Anbieter für professionelle Audio- und Video-Lösungen, Metadatenerfassung und Broadcastrecording. Neben Sendern wie MTV, dem SWR und der BBC setzen auch Organisationen wie die FIFA, die Europäische Kommission und der Internationale Gerichtshof in Den Haag auf die Recording- und Streamingprogramme sowie auf das Know How bei der Systemintegration von Arbor.

„Die Audio- und Videowelt ist mittlerweile fast komplett digitalisiert, von sehr wenigen Ausnahmen abgesehen“, erklärt Theo Duijker, dessen Unternehmen sich vor über zehn Jahren auf Conference und Broadcast Logging, Communication Management, Archiving und CD/DVD-Produktion spezialisiert hat. „Deswegen setzen wir beim Sichern und Vervielfältigen der digitalisierten Aufzeichnungen auf optische Medien wie CD, DVD und Blu-ray. Mit Rimage haben wir einen zuverlässigen Partner gefunden, dessen Disc Publishing-Systeme alle unsere Anforderungen erfüllen und dessen Systeme ohne großen Aufwand mit unserer Software in Einklang gebracht werden können.“ Im Jahr 2001 war Arbor auf der Suche nach geeigneten CD/DVD Lösungen, um mit einer Kombination aus Hard- und Software seinen Kunden hochwertige Komplettlösungen anbieten zu können. Nach intensiver Recherche entschied sich das Unternehmen für Rimage. „Dort, wo unsere Lösungen beispielsweise in Gerichtsprozessen oder bei Sonderorganisationen der UNO eingesetzt werden, zeichnen die Systeme häufig sehr sensible Daten und auch oft streng vertrauliche Informationen auf. Während unseres Evaluierungsprozesses haben wir verschiedene CD/DVD-Systeme getestet, und gerade wenn es um kritische Aufgabenlösungen geht, bei denen brisante Daten verarbeitet werden, bietet Rimage die zuverlässigsten und sichersten Systemlösungen.“

### **Fünf Tage, sieben Sprachen, 300 Redebeiträge**

Aktuelles Beispiel für die Conferencing-Lösungen von Arbor und Rimage ist die International Labour Conference, die Jahr für Jahr in Genf stattfindet. Bei der fünftägigen Konferenz, der wichtigsten Veranstaltung der International Labour Organisation (ILO), trafen sich Juni diesen Jahres die Vertreter der 180 Mitgliedsstaaten der UN-Sonderorganisation. „Jede Nation war mit vier Abgeordneten vertreten“, berichtet Theo Duijker. „Die Diskussionen und Vorträge dauerten Tag für Tag mehr als zehn Stunden. Rund 60 Sprecher traten täglich ans Mikrophon, deren Reden digitalisiert auf den FTP-Server der ILO hochgeladen und zudem live ins Internet übertragen wurden.“ Um den Konferenzteilnehmern und Medienvertretern eine vollständige Dokumentation zur Verfügung stellen zu können, wurden mit Hilfe der Disc Publishing-Systeme alle Beiträge auf DVDs gebrannt, die am Anschluss an die Konferenz verteilt wurden. „Mit unseren Systemen konnten sowohl standardisierte



als auch individualisierte DVDs erstellt werden. So können beispielsweise auf einer DVD alle Reden auf Französisch gespeichert werden, auf einer anderen DVD sämtliche Beiträge auf Englisch, denn Vorträge wurden von Dolmetschern live in sieben Sprachen übersetzt“, berichtet Alexander Normann,

European Marketing Manager von Rimage, dem weltweit führenden Hersteller von CD, DVD und Blu-ray Publishing-Lösungen. Die Systeme werden von Unternehmen eingesetzt, um nach Bedarf digitale Datenträger mit individuellem Inhalt zu erstellen. „Ebenso ist es möglich, entweder alle Datenträger mit einem identischen Label zu bedrucken oder jede DVD zum Beispiel mit dem Namen des Konferenzteilnehmers zu versehen.“

Um den Medienvertretern und Abgeordneten größtmöglichen Komfort zu bieten, wurden die Reden nicht einfach nach und nach erfasst und vervielfältigt, sondern auch entsprechend nach Datum, Thema und Redner indiziert. Namen, Worte und Sätze können zudem explizit über eine spezielle Suchfunktion recherchiert werden, die alle Beiträge in über 100.000-facher Geschwindigkeit durchforstet. „Unsere Kern-Anwendung LogDepot bietet dazu noch zahlreiche Zusatzfunktionen. Das System dient unter anderem als digitale Lösung für Audio, Video, IP-Stream, Metadaten-Capturing und Archivierung“, erklärt Theo Duijker. „LogDepot ist ein Multi-Channel Recordingsystem für Audio und Video mit Modulen wie Phonetic Searching, Media Research, Metadaten Logging, einem AVEO Transkriptions-Tool und Schnittstellen zu Publishing-Systemen.“ Das Modul zum Metadaten-Capturing kommt beispielsweise bei der Archivierung zum Einsatz und hilft bei Bedarf schnell und einfach einzelne Dateien und Passagen wieder zu finden.

### Radio und TV nutzen gemeinsame Lösung

Auch kommerzielle Anwender setzen auf die Kombination von Arbor und Rimage. Wie bei vielen anderen Rundfunkanbietern hält auch bei der Danish Broadcasting Corporation die Digitalisierung weiter Einzug, so dass nun auch ein digitales Logging-System zum Einsatz kommt. „Die Lösung, die bei den Dänen installiert wurde, verfügt über 40 Audio- und fünf TV-Kanäle“, berichtet Theo Duijker. „Das offene System passt in die New-Media-Umwelt, die sich vor allem durch viele verschiedene Formate und Schnittstellen auszeichnet. Da TV- und Radioprogramme stets unter großem Zeitdruck produziert werden, erwartete die Danish Broadcast Corporation eine Logging-Lösung, die einfach zu handhaben und äußerst zuverlässig ist.“ Das System von Arbor und Rimage ermöglicht es dem Unternehmen, sowohl für Audio- als auch für Video-Aufzeichnungen dieselbe Soft- und Hardware zu nutzen. „Unsere Systeme können sowohl mit Brennern für CDs, DVDs als auch für Blu-ray Discs ausgestattet werden. Hochauflösende Videos können so genauso einfach gesichert werden wie Redebeiträge aus dem Radioprogramm“, erklärt Normann. „Da die Publishing-Systeme einfach in Netzwerke integriert werden können und über eine zuverlässige Robotik sowie eigene Drucker verfügen, läuft der gesamte Publishing-Prozess automatisch ab. Die Anwender müssen nichts tun, außer von Zeit zu Zeit die Spindeln mit den Rohlingen aufzufüllen.“

Der Datenaustausch und die Steuerung zwischen der Software von Arbor und der Hardware von Rimage erfolgen über eine spezielle Schnittstelle, die über ein Application Programming Interface (API) angesteuert wird. „Die API-Schnittstelle ist der Schlüssel bei der Integration der Hardware in die Arbeitsumgebung. So können unsere Systeme sowohl Videoaufzeichnungen einer TV-Station sichern, als auch Röntgenaufnahmen in einer Klinik“, führt Normann aus. „Wichtig ist, dass die Spezialsoftware, wie in diesem Fall die Anwendungen von Arbor, mit dem Publishing-System kommunizieren und alle Leistungsmerkmale nutzen können.“ Da alle originären Arbor-Systemlösungen voll kompatibel mit den Rimage-Systemen sind, stehen Anwendern sämtliche Features zur Verfügung. „Nur wenn sich - wie im Fall von Rimage und Arbor - die Soft- und Hardwareanbieter regelmäßig austauschen, entstehen Lösungen, bei denen sich nicht eine Komponente als Flaschenhals erweist, sondern miteinander einen echten Mehrwert schaffen“, fügt Normann hinzu. „Im Idealfall löst ein neues System nicht nur ein altes Problem, sondern eröffnet auch Wege zu neuen Ansätzen und Geschäftsideen.“